

Unterrichtsvorschläge zum Lehrplan

4. Schuljahr

5 Bibel

Kain und Abel, Noah, Turmbau zu Babel

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem Phänomen des Leidens, mit der Möglichkeit des Menschen zu Aggression und Gewalt anhand der Geschichte von Kain und Abel auseinander.

Die Schülerinnen und Schüler begegnen in Noah einem Menschen, der sich auf Gott verlässt und durch sein Verhalten ein Weiterbestehen des Lebens auf der Erde ermöglicht.

Die Schülerinnen und Schüler reflektieren anhand der Geschichte des Turmbaus zu Babel die Grenzen menschlicher Möglichkeiten.

01.	Die Schülerinnen und Schüler gestalten eine Collage oder ein Clustering zum Impuls „Leid in der Welt“.
02.	Die Schülerinnen und Schüler diskutieren über die Ursachen des Leidens (evtl. spielerisch, in Form einer ritualisierten Versammlung – Gericht, Parlament, Weltrat ...)
03.	Die Schülerinnen und Schüler notieren mögliche Antworten auf die Frage „Warum gibt es Kriege?“
04.	Die Schülerinnen und Schüler lesen oder hören die Geschichte von Kain und Abel (Gen 4,1-16).
05.	Die Schülerinnen und Schüler schreiben einer der in der Geschichte beteiligten Personen einen Brief.
06.	Im Gespräch erörtert die Lehrkraft mit den Schülerinnen und Schülern die Frage, welcher Zusammenhang zwischen Gott und dem Leid besteht.
07.	Die Schülerinnen und Schüler erfinden Szenen zum Impuls „Menschen vertrauen“.
08.	Die Schülerinnen und Schüler notieren Situationen, in denen man ohne (gegenseitiges) Vertrauen nicht leben kann.
09.	Die Schülerinnen und Schüler lesen die Noah-Geschichte (Gen 6,1 ff.) und unterstreichen, wo Noah Vertrauen investiert hat. Anschliessend spricht die Lehrkraft mit den Schülerinnen und Schülern über ihre Eindrücke.
10.	Die Schülerinnen und Schüler gestalten ein Bild über den Zustand unserer Welt.
11.	Die Schülerinnen und Schüler notieren, wo sie sich in unserer Welt Veränderungen, Verbesserungen, „Verwandlungen“ wünschen.
12.	Die Schülerinnen und Schüler spielen Szenen zum Impuls „Menschen wollen zuviel“ und/oder „Menschen kennen ihre Grenzen nicht mehr“.
13.	Die Schülerinnen und Schüler sehen den Film „Der Turmbau“ und diskutieren über ihre Eindrücke.
14.	Die Schülerinnen und Schüler zeichnen ein Stopp-Schild und schreiben auf, wo die Menschheit heute stoppen (und umkehren) müsste (u. U. lässt sich mit der Klasse ein Leserbrief verfassen).
15.	
16.	